



KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 28. Januar 2019
Kantonsratspräsidentin Hildegard Meier-Schöpfer

M 683 Motion Arnold Robi und Mit. über ein Moratorium für E-Voting im Kanton Luzern / Justiz- und Sicherheitsdepartement

Die Motion M 683 wurde auf die Januar-Session hin dringlich eingereicht.
Der Regierungsrat lehnt die dringliche Behandlung ab.

Robi Arnold hält an der Dringlichkeit fest.

Robi Arnold: Ich halte an der Dringlichkeit fest.

Für den Regierungsrat spricht Justiz- und Sicherheitsdirektor Paul Winiker.

Paul Winiker: Die Regierung ist der Meinung, dass die Dringlichkeit nicht gegeben ist. Wir haben abgeklärt, ob ein unverzügliches Handeln notwendig ist. Das ist nicht der Fall. Daher bitte ich Sie, die Dringlichkeit abzulehnen.

Der Rat lehnt die dringliche Behandlung mit 80 zu 29 Stimmen ab. Die nötige Zweidrittelmehrheit wurde nicht erreicht.